

Termine 2016 – 1. Halbjahr

Stammtische, immer ab 18 Uhr im Hotel Schröder, Compestraße 6 in Schwarzenbek, Themenreferat um 19 Uhr

Freitag, 26. Februar

Thema „Flüchtlinge“ mit Lisa Peters, Migrationsberatung AWO, Geesthacht

Freitag, 18. März

Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen“ mit dem Diplomsoziologen Werner Geest

Freitag, 15. April

Thema „Haushalt“

Freitag, 20. Mai

Thema „Situation behinderter Menschen“ mit der Kreisbehindertenbeauftragten Kirsten Vidal

Freitag, 17. Juni

Thema „Neuorientierung Pflegestärkungsgesetz“ mit Nadine Fauck, Pflegestützpunkt Geesthacht

Im Juli ist ein gemeinsames Essen mit Flüchtlingsfrauen im „Come-in“, Geesthacht, geplant.

Sommerpause

Themen und Termine für Workshops standen bei Drucklegung noch nicht fest.

Vorstand:

Annemarie Argubi-Siewers

Susanne Itzerott

Simone Kroll-Schilke

Renate Lefeldt

Christine Taucher

Hanka Wolny

Impressum

KopF Herzogtum Lauenburg

Kommunalpolitisches Frauennetzwerk
Herzogtum Lauenburg e. V.

Pflasterstraße 4 b,
21493 Schwarzenbek

E-Mail: info@kopf-rz.de

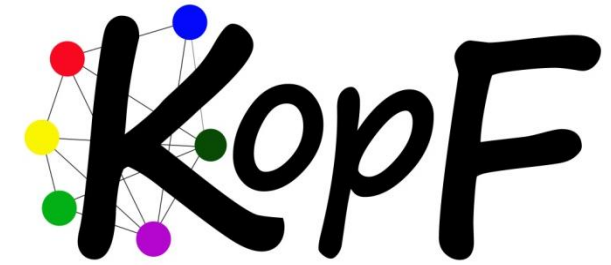
Telefon: 01577 124 58 77

Konto:

Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg

IBAN DE40 2305 2750 0081 249591

BIC NOLADE 21 RZB



Kommunalpolitisches Frauennetzwerk
Herzogtum Lauenburg e. V.



Hanka Wolny Renate Lefeldt Annemarie Argubi-Siewers
Christine Taucher Susanne Itzerott Simone Kroll-Schilke

**Förderung der Gleichberechtigung
von Frauen und Männern durch
Erhöhung des Frauenanteils in
politischen Gremien**



Was ist KopF – was will KopF?

Noch immer sind Frauen und Männer nicht gleichberechtigt. Der 2014 gegründete Verein „KopF Herzogtum Lauenburg e. V.“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Gleichberechtigung zu fördern. Insbesondere soll der Frauenanteil in politischen Gremien erhöht werden. Dazu sollen Frauen durch Bildungsangebote mit den Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung vertraut gemacht werden. KopF will sie für die aktive politische Arbeit interessieren und ihnen den Weg in die Politik erleichtern. Der Verein selbst ist parteipolitisch unabhängig.

Mit regelmäßigen Veranstaltungen der politischen Bildung wendet KopF sich an politisch aktive wie auch interessierte Frauen. Das angebotene Bildungsprogramm hat zum Ziel, den Frauen das nötige Rüstzeug zum Verständnis und zur Bewältigung der kommunalpolitischen Aufgaben zu vermitteln und ihnen somit Mut zur Teilnahme an der kommunalpolitischen Arbeit zu machen.

Themen der Bildungsangebote

- familien- und frauenspezifische Themen
- rechtlicher Rahmen und Vorschriften zur kommunalen Selbstverwaltung
- Rechte und Pflichten der kommunalen Gremien
- Verwaltungs- und Planungsaufgaben der Selbstverwaltungsorgane
- Zusammenarbeit mit den Stadt-, Amts- und Kreisverwaltungen

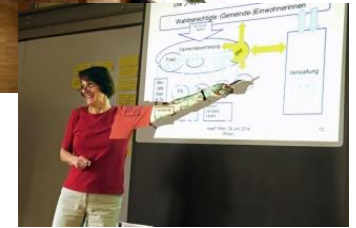
Neben der Förderung der Sachkompetenz will der Verein Frauen auch Mut machen durch Stärkung des Selbstwertgefühls und des Selbstbewusstseins. Dazu werden zum Beispiel Veranstaltungen zu den Themen Rhetorik und Kommunikation angeboten.

KopF will ein Netzwerk schaffen von politisch tätigen und interessierten Frauen mit dem Ziel der gegenseitigen Unterstützung. Dazu finden monatlich Stammtisch-Treffen in Schwarzenbek statt. In der Regel steht ein Thema im Mittelpunkt, zu dem es ein kurzes Einführungsreferat einer Expertin gibt. Es bleibt genügend Zeit zum Netzwerken, zum Erfahrungsaustausch und zum Knüpfen persönlicher Kontakte.

Veranstaltungen 2014 und 2015



28. Juni 2014 in Mölln Brigitte Mirow informiert über Ausschussarbeit



1. November 2014 in Dassendorf Kerstin Schoneboom zum Thema „Gender“



16. Januar 2015 Stammtisch in Schwarzenbek zum Netzwerken



21. November 2015 Workshop in Mölln mit Dr. Annette Vollmer zum Thema „Debattieren“

